

Inhalt

Vorwort zur Reihe	5
Zu diesem Buch	6
A Soziale Arbeit studieren	
1 Studieren	17
1.1 Akademisches Lernen	17
1.2 Motivation und Gesundheit	18
1.3 Verhalten an der Hochschule	20
1.3.1 Umgang mit Kommiliton*innen	20
1.3.2 Umgang mit Lehrenden	20
1.3.3 Umgang mit Mitarbeiter*innen	21
1.3.4 Die Bedeutung der Sprache/E-Mail-Kommunikation	21
1.3.5 Kleidung	22
2 Planung und Organisation des Studiums	23
2.1 Warum Planung wichtig ist	23
2.2 Studienprogramm als Rahmenvorgabe	24
2.3 Strategische Ziele für Studium und Studienzeit	26
2.4 Zeitplanung	29
2.4.1 Vorlesungszeit	29
2.4.2 Wochenzeit	33
2.4.3 Tageszeit	36
2.4.4 Vorlesungsfreie Zeit	36
2.5 Abweichungen vom Studienverlauf	37
3 Lernen im Studium	39
3.1 Lehrveranstaltungen	39
3.2 Lesend Lernen	43
3.3 Schreibend Lernen	45
3.4 E-Learning-Angebote	48
3.5 Praxisbezogenes und handlungsorientiertes Lernen	49
3.6 Lernen in der Gruppe	51
3.6.1 Potenziale	51
3.6.2 Risiken	53

	3.6.3 Regeln und Grenzen	54
	3.7 Umgang mit Lern- und Schreibblockaden	55
4	Nebentätigkeiten im Studium	57
	4.1 Rahmenbedingungen	57
	4.2 Hilfskraft	57
	4.3 Honorarkraft	58
	4.4 Werkstudent*in	58
B	Wissenschaftliches Arbeiten	
1	Wissenschaft	63
	1.1 Grundverständnis	63
	1.2 Verhältnis von wissenschaftlichem Wissen und Alltagswissen	65
	1.3 Inhalt und Funktionen wissenschaftlicher Tätigkeit	68
	1.3.1 Beobachtungen als zentraler Bezugspunkt	68
	1.3.2 Beschreiben	69
	1.3.3 Erklären	70
	1.3.4 Vorhersagen	72
	1.3.5 Bereitstellung von Gestaltungsoptionen	73
	1.4 Wissenschaft und Wahrheit	74
	1.5 Wissenschaft und Werturteile	75
	1.5.1 Wertbasis der Wissenschaft	75
	1.5.2 Werturteilsstreit	76
	1.5.3 Verwendung von wissenschaftlichen Erkenntnissen ..	78
	1.5.4 Werturteile und Soziale Arbeit	79
2	Wissenschaftliches Arbeiten im Studium	81
	2.1 Wissenschaftliches Arbeiten	81
	2.2 Die eigene wissenschaftliche Leistung	83
	2.3 Leistungs- und Verhaltensanforderungen	84
C	Schriftliche Arbeiten erstellen	
1	Das Grundprinzip: Zwei Schritte vor, ein Schritt zurück	89
2	Planung des Arbeitsprozesses	91
	2.1 Vorteile des geplanten Vorgehens	91
	2.2 Arbeitsschritte im Überblick	92
	2.3 Startzeitpunkt	93
3	Klärung des Themas	97
	3.1 Themenfindung	97
	3.2 Klärung und Eingrenzung der Fragestellung	99
	3.3 Kontakte zur Betreuungsperson der Arbeit	102

4	Literaturrecherche	105
4.1	Einführung	105
4.2	Geeignete Quellen	106
4.2.1	Eignungskriterien	106
4.2.2	Zitierwürdige Quellen	107
4.2.3	Nicht zitierwürdige Quellen	110
4.3	Wie Sie bei der Literatursuche vorgehen	113
4.3.1	Gezielte Suche	113
4.3.2	Einfache Einstiegsmöglichkeiten	113
4.3.3	Recherche in den Bestandskatalogen von Bibliotheken	115
4.3.4	Recherche in wissenschaftlichen Datenbanken und Portalen	116
4.3.5	Recherchen mit Suchmaschinen	119
4.3.6	Informationsquellen des Buchhandels	121
4.3.7	Recherchieren mit Citavi	121
4.4	Suchstrategien bei elektronischen Recherchen	122
4.5	Erstellen einer Arbeitsbibliografie	124
5	Beschaffung und Auswertung der Literatur	126
5.1	Beschaffung der Literaturquellen	126
5.2	Sichtung der Literaturquellen	127
5.3	Auswertung der Literaturquellen	130
5.3.1	Was bedeutet Auswerten?	130
5.3.2	Vorgehen bei der Literaturlauswertung	131
6	Gliederung der Arbeit	138
6.1	Grundanforderungen an die Gliederung	138
6.2	Formale Struktur der Gliederung	142
7	Abfassung des Manuskriptes	145
7.1	Grundlegende Hinweise	145
7.1.1	Umgang mit Quellen	145
7.1.2	Exkurse	145
7.1.3	Anmerkungen	146
7.1.4	Abbildungen und Tabellen	147
7.1.5	Rohentwurf des Manuskriptes	149
7.1.6	Datensicherung	151
7.1.7	Speichern von Internetquellen	151
7.2	Sprache	151
7.2.1	Wissenschaftlicher Ausdruck	151
7.2.2	Ausführlichkeit	154
7.2.3	Roter Faden	155
7.2.4	Verwendung des Wortes »Ich«	156
7.2.5	Nicht diskriminierende Sprache	157
7.3	Einleitung	158

7.4	Hauptteil	162
7.4.1	Grundlegende Anforderungen	163
7.4.2	Vorgehen bei der Texterstellung	164
7.5	Schlussteil	167
7.6	Überarbeitung und Korrektur des Manuskripts	168
7.6.1	Eigene Überarbeitung	169
7.6.2	Korrektur durch andere Personen	170
8	Richtiges Zitieren	172
8.1	Bedeutung von Zitaten	172
8.2	Grundsätze des Zitierens	173
8.3	Techniken des Zitierens	177
8.3.1	Fußnotentechnik	177
8.3.2	Kurzbelege im Fließtext (Harvard-Methode)	179
8.4	Zitatformen und Zitierregeln	181
8.4.1	Wörtliches und sinngemäßes Zitat	181
8.4.2	Regeln und Gestaltungsformen für wörtliche Zitate	181
8.4.3	Regeln und Gestaltungsformen für sinngemäße Zitate	184
8.4.4	Übergreifende Regeln	186
8.4.5	Zitieren juristischer Materialien	190
9	Erstellung der sonstigen Manuskriptteile	192
9.1	Bestandteile einer wissenschaftlichen Arbeit	192
9.2	Seitenzählung	193
9.3	Titelblatt	194
9.4	Inhaltsverzeichnis	195
9.5	Abkürzungsverzeichnis	196
9.6	Abbildungs- und Tabellenverzeichnis	197
9.7	Anlagen	198
9.8	Literaturverzeichnis	198
9.9	Verzeichnis sonstiger Quellen	201
9.10	Eidesstattliche Versicherung	201
9.11	Datenträger	202
10	Layout, Schlusskorrektur, Indruckgabe, Abgabe	203
10.1	Layout	203
10.2	Schlusskorrektur	208
10.3	Indruckgabe	210
10.4	Abgabe	210
D	Seminarvorträge halten	
1	Funktionen des Seminarvortrags	215
2	Vorbereitung des Seminarvortrags	217

2.1	Grundfragen	217
2.2	Vom Basistext zum Stichwortmanuskript	220
3	Leitfaden für einen guten Seminarvortrag	224
3.1	Grundregeln	224
3.2	Einstieg und Einleitung	226
3.3	Hauptteil	230
3.4	Schlussteil	235
4	Diskussion und Feedback zum Vortrag	237
5	Visualisierungen	240
6	Handout	244
7	Angst vor dem Sprechen	245
E	Klausuren und mündliche Prüfungen bewältigen	
1	Klausuren	251
1.1	Gestaltungsformen	251
1.2	Schwerpunkt Wissensprüfung	251
1.3	Schwerpunkt Transferprüfung	253
2	Mündliche Prüfungen	256
2.1	Gestaltungsformen	256
2.2	Prüfungsablauf	257
3	Prüfungsvorbereitung	259
3.1	Anforderungen klären	259
3.2	Prüfungsmotivation fördern	260
3.3	Kontinuierlich Lernen	261
3.4	Tutorien nutzen	261
3.5	Lerngruppe bilden	262
3.6	Die Rolle der Prüfer*innen einnehmen	262
3.7	Lernmethoden wählen	263
3.7.1	Strukturierung großer Stoffmengen	263
3.7.2	Erinnerungstechniken	264
3.7.3	Verknüpfungswissen	267
3.8	Die letzten Tage vor der Prüfung	268
4	Verhalten bei Prüfungen	270
4.1	Verhalten in einer Klausur	270
4.2	Verhalten in einer mündlichen Prüfung	271
4.3	Verhalten nach der Prüfung	272

5	Beanstandung eines Prüfungsergebnisses	274
F	Digitale Werkzeuge für das Studium	
1	Textverarbeitungsprogramme	279
2	Literaturverwaltungsprogramme	280
3	Cloud Services	282
4	E-Ressourcen	283
	4.1 Schreibtrainer	283
	4.2 Lerntechniken und Zeitmanagement	284
G	Nach dem Studium	
1	Master	289
2	Berufseinstieg	290
3	Promotion	291
	Anlagen	292
	Anlage 1: Musterdeckblatt Bachelorarbeit	293
	Anlage 2: Musterdeckblatt Hausarbeit	294
	Anlage 3: Quellen im Literaturverzeichnis aufführen	295
	Anlage 4: Checkliste »Endkorrektur des Textes«	298
	Anlage 5: Immer Ärger mit dem Komma – Wie Sie die häufigsten Fehler vermeiden	300
	Literaturverzeichnis	305
	Glossar	308
	Abkürzungsverzeichnis	314
	Abbildungsverzeichnis	317
	Tabellenverzeichnis	318
	Stichwortverzeichnis	319